

Volltreffer

Sponsoring-Partnerschaft verlängert

FRICK. Schon seit 2006 unterstützt die Raiffeisenbank den Fussballclub Frick als Hauptsponsorin. Kaum verwunderlich also, dass die beiden Parteien stolz sind auf die Verlängerung der Zusammenarbeit um weitere drei Jahre.

«Doch im Gegensatz zur Fussballwelt blieben bei dieser Vertragsverlängerung Transferspekulationen aus», meint FC-Frick Präsident Adrian Köchli mit einem Augenzwinkern. Für den Vorstand des FC Frick sei die Raiffeisenbank als lokal verankerte Bank absolute Wunschpartnerin. Man schätze das Engagement der Bank zu Gunsten der sportlichen und kulturellen Vielfalt im Fricktal sehr. Insbesondere der Fokus auf die Jugendförderung decke sich mit den Werten des

FC Frick, der aktuell stolze 21 Junioren-Mannschaften und ein Juniorinnen-Team führe.

Auch Reto Waldmeier, bei der Raiffeisenbank Regio Frick unter anderem zuständig für den Sponsoringbereich, zieht Parallelen zur Fussballwelt. Ähnlich wie bei einer Mannschaftsaufstellung versuche nämlich auch die Bank, ihre Sponsoring-Engagements möglichst optimal zu positionieren. An oberster Stelle stehe dabei der regionale Bezug. Ausserdem suche die Bank Sponsoring-Partner, die eine Kultur des Gebens und Nehmens aktiv pflegen, echte Teamplayer sozusagen. Beides Kriterien, die der FC Frick erfülle, weshalb man einer Vertragsverlängerung gerne zugestimmt habe. (mgt)



Von links: Andrea Obrist (Raiffeisenbank Regio Frick), Adrian Köchli (Präsident FC Frick), Petra Freiermuth (Sponsoring FC Frick) und Reto Waldmeier (Raiffeisenbank Regio Frick).

Foto: zVg